

Jahresrechnung 2019

**BERICHT DER REVISIONSSTELLE
ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION**

an den Stiftungsrat der

Pro Senectute Kanton Graubünden - Für das Alter, Chur

über die Prüfung der Jahresrechnung 2019

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION

an den Stiftungsrat der

Pro Senectute Kanton Graubünden – Für das Alter, Chur

über die Prüfung der Jahresrechnung 2019

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Pro Senectute Kanton Graubünden – Für das Alter, Chur, für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

W&P AG
Treuhand Steuern Wirtschaftsprüfung

Chur, 13. März 2020

Andreas Riedi
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor

Diego Krättli
dipl. Treuhandexperte
zugelassener Revisionsexperte

Bilanz 2019

Aktiven	31.12.2019	31.12.2018
Flüssige Mittel	1'160'508	617'515
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	756'083	617'431
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	43'132	47'499
Übrige kurzfristige Forderungen	35'114	31'201
Nicht fakturierte Dienstleistungen	57'952	58'452
Aktive Rechnungsabgrenzung	19'247	190'121
Umlaufvermögen	2'072'035	1'562'219
Mobile Sachanlagen	56'700	68'600
Immaterielle Anlagen	36'600	21'400
Anlagevermögen	93'300	90'000
Total Aktiven	2'165'335	1'652'219

Passiven	31.12.2019	31.12.2018
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	41'048	26'302
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten (unverzinslich)	26'581	24'631
Passive Rechnungsabgrenzung	47'869	18'146
Kurzfristiges Fremdkapital	115'498	69'079
Zweckgebundene Fonds	285'521	279'870
Fondskapital	285'521	279'870
Stiftungskapital	54'557	54'557
Erarbeitetes gebundenes Kapital	1'702'215	1'241'167
Erarbeitetes freies Kapital	7'480	7'480
Jahresergebnis	64	65
Organisationskapital	1'764'316	1'303'269
Total Passiven	2'165'335	1'652'219

Betriebsrechnung 2019

	2019	2018
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen (DL-Ertrag Warenverkauf)	980'497	945'910
Beiträge der öffentlichen Hand:		
. Beiträge der AHV gem. Art. 101bis AHVG (Förderung der Altershilfe)	1'155'803	1'151'823
. Beiträge der AHV gem. Art. 17 und 18 ELG (Individuelle Finanzhilfe)	411'023	402'217
. Übrige Bundesbeiträge (Bundesamt für Sport)	3'400	5'050
. Beiträge des Kantons Graubünden	360'185	347'750
. Andere Beiträge der öffentlichen Hand	29'211	28'675
Erhaltene Zuwendungen (Spenden, Legate, ...)	1'207'349	725'345
Betriebsertrag	4'147'468	3'606'769
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen (Finanzhilfen)	-695'185	-686'313
Personalaufwand	-1'961'913	-1'911'179
Sachaufwand	-536'674	-558'258
Abschreibungen	-33'699	-30'124
Total Projekt- und Dienstleistungsaufwand	-3'227'471	-3'185'874
Personalaufwand	-110'681	-147'345
Sachaufwand	-30'276	-43'040
Abschreibungen	-1'901	-2'322
Total Fundraisingaufwand	-142'858	-192'707
Personalaufwand	-379'375	-387'420
Sachaufwand	-103'777	-113'166
Abschreibungen	-6'516	-6'106
Total Administrativer Aufwand	-489'669	-506'692
Aufwand Leistungserbringung	-3'859'998	-3'885'273
Betriebsergebnis	287'470	-278'504
Finanzergebnis	146'162	-36'820
Betriebsfremdes Ergebnis	32'977	94'151
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	466'609	-221'173
Entnahmen zweckgebundene Fonds	-	-
Zuweisungen zweckgebundene Fonds	-5'650	-8'258
Jahresergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals	460'959	-229'431
Entnahmen aus dem erarbeiteten gebundenen Kapital	413'908	339'810
Zuweisungen an das erarbeitete gebundene Kapital	-874'804	-110'314
Jahresergebnis	64	65

Geldflussrechnung 2019

	2019	2018
Jahresergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals	460'959	-229'431
Veränderung des Fondskapitals	5'651	8'258
Abschreibungen auf Sachanlagen	42'117	38'553
Bestandesänderung Wertschriften	-138'652	-272'307
Bestandesänderung Forderungen	612	84'092
Bestandesänderung Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	500	15'671
Bestandesänderung Aktive Rechnungsabgrenzung	170'874	59'920
Bestandesänderung Verbindlichkeiten	16'784	-4'839
Bestandesänderung Passive Rechnungsabgrenzung	29'565	-49'783
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	588'409	-349'866
Investitionen in Sachanlagen	-10'839	-21'953
Investitionen in immaterielle Anlagen	-34'578	-
Desinvestitionen Sachanlagen	-	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-45'417	-21'953
Veränderung langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-
Veränderung an Zahlungsmitteln	542'993	-371'819
Anfangsbestand Flüssige Mittel (1. Januar)	617'515	989'334
Endbestand Flüssige Mittel (31. Dezember)	1'160'508	617'515
Veränderung an Zahlungsmitteln (Kontrolle)	542'993	-371'819

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Zweckgebundene Fonds

	Bestand 01.01.	Zugänge	Verzinsung	Abgänge	Bestand 31.12.
Hupertz-Fonds	82'711	0	0	0	82'711
Jubiläumsfonds	23'386	0	0	0	23'386
Conzetti-Fonds	71'281	0	0	0	71'281
Fröhlich-Fonds	46'281	0	0	0	46'281
Lermite 2-Fonds	18'674	0	0	0	18'674
Anna-Fonds	29'280	0	0	0	29'280
Weihnachtsaktion Migros	8'258	5'651	0	0	13'909
TOTAL	279'870	5'651	0	0	285'521

Aufteilung Zweckgebundene Fonds

	Bestand 01.01.	Zugänge	Verzinsung	Abgänge	Bestand 31.12.
Fonds für finanzielle Einzelhilfe	200'331	5'651	0	0	214'240
Projektfonds	71'281	0	0	0	71'281
TOTAL	279'870	5'651	0	0	285'521

Zweckbestimmungen

Hupertz-Fond:

Unterstützung bedürftiger und älterer Menschen des Ortsteils Lenzerheide oder der Gemeinde Vaz/Oberbaz

Jubiläumsfonds:

Unterstützung älterer Menschen im Kanton Graubünden, Finanzierung bestimmter Projekte und ambulanter Dienstleistungen in der Altersarbeit

Conzetti-Fonds:

Ausrichtung von Beiträgen zur Realisierung von Projekten zugunsten älterer Menschen in der Val Poschiavo. Keine Geldleistungen für finanzielle Einzelhilfe.

Fröhlich-Fonds:

Unterstützung von Schweizer BürgerInnen vorzugsweise in bedrängten Berggemeinden, ausgeschlossen in Kantonshauptstädten und grossen Kurorten

Lermite 2-Fonds:

Unterstützung von älteren Menschen in Nordbünden, vorzugsweise im Kreis Fünf Dörfer (rund um Zizers)

Anna-Fonds:

Unterstützung von älteren Menschen

Fonds Weihnachtsaktion Migros:

Finanzielle Einzelhilfe für in materielle Not geratene Menschen, Finanzierung von Projekten, die bedürftige Menschen aus der Isolation führen. Dazu gehören sowohl Schweizer wie auch in der Schweiz lebende Menschen mit Migrationshintergrund.

Organisationskapital

	Bestand 01.01.	Zugänge	Abgänge	Bestand 31.12.
Stiftungskapital	54'557	0	0	54'557
Erarbeitetes gebundenes Kapital	1'241'167	874'804	413'755	1'702'216
Erarbeitetes freies Kapital	7'480	0	0	7'480
Jahresergebnis	65	64	65	64
TOTAL	1'303'269	874'868	413'908	1'764'316

Anhang zur Jahresrechnung

Grundlagen der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962 OR) sowie in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER erstellt. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und entspricht dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Richtlinien der Stiftung ZEWO (Fachstelle für gemeinnützige, Spenden sammelnde Organisationen). Es gelten die allgemeinen Bewertungsgrundlagen gemäss Rahmenkonzept von Swiss GAAP FER.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Flüssige Mittel

Die Kassabestände, Post- und Bankguthaben inkl. Termingelder sind zu Nominalwerten bilanziert.

Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs

Die Wertschriften sind zu Marktwerten am Bilanzstichtag gemäss Depotauszügen der Banken bilanziert.

	Bestand 01.01.	Zugänge	Nicht real. Erfolg	Abgänge	Bestand 31.12.
Aktien	350'379	0	117'743	0	468'122
Obligationen	187'855	0	7'650	0	195'505
Anteilscheine Immobilienfonds	69'197	0	13'259	0	82'456
Anteilscheine Raiffeisenbank	10'000	0	0	0	10'000
TOTAL	617'431	0	138'652	0	756'083

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen sind zu Nominalwerten bilanziert, Wertberichtigungen sind berücksichtigt.

			Vorjahr
Forderungen gegenüber anderen PSO / PS CH	CHF	1'817	CHF 50
Forderungen gegenüber Dritten	CHF	41'046	CHF 46'863
./ Delkredere	CHF	-900	CHF -500
Forderungen ggü. der öffentlichen Hand (Individuelle Finanzhilfe)	CHF	1'169	CF 1'086
TOTAL	CHF	43'132	CHF 47'499

Übrige kurzfristige Forderungen

Die Forderungen sind zu Nominalwerten bilanziert.

			Vorjahr
Forderungen gegenüber der öffentlichen Hand (Verrechnungssteuer)	CHF	4'064	CHF 2'873
Forderungen gegenüber Dritten	CHF	31'050	CHF 28'328
TOTAL	CHF	35'114	CHF 31'201

Nicht fakturierte Dienstleistungen

			Vorjahr
Nicht fakturierte Dienstleistungen gegenüber dem Gemeinwesen	CHF	57'952	CHF 58'452
Nicht fakturierte Dienstleistungen gegenüber Dritten	CHF	0	CHF 0
TOTAL	CHF	57'952	CHF 58'452

Aktive Rechnungsabgrenzung

Aktive Rechnungsabgrenzung gegenüber dem Gemeinwesen	CHF	3'000	CHF	185'724
Übrige Aktive Rechnungsabgrenzungen	CHF	16'247	CHF	4'397
TOTAL	CHF	19'247	CHF	190'121

Vorjahr

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu den Anschaffungspreisen abzüglich linearer Wertberichtigungen bilanziert. Zur Berechnung der linearen Abschreibungen werden folgende Nutzungsdauern angenommen:

EDV (Hard- und Software, Server)	4 Jahre
Mobiliar	10 Jahre
Übrige Büromaschinen, Telefonanlagen	10 Jahre
Spezialfahrzeuge (Rikscha)	5 Jahre
Hilfsmittel / Rollstühle	5 Jahre

	Bestand 01.01.	Zugänge	Abgänge	Abschreibung	Bestand 31.12.
Geschäftsmobiliar	39'100	3'308	0	7'608	34'800
EDV-Anlagen/Maschinen	13'600	5'189	0	10'189	8'600
Spezialfahrzeuge	14'400	0	0	4'000	10'400
Hilfsmittel/Rollstühle	1'500	2'342	0	942	2'900
TOTAL	68'600	10'839	0	22'739	56'700
Immaterielle Anlagen Software	21'400	34'578	0	19'378	36'600
TOTAL	21'400	34'578	0	19'378	36'600

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen PSO / PS CH	CHF	3'223	CHF	1'921
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	CHF	37'825	CHF	24'293
Kurzfristige Verbindlichkeit ggü. der öffentlichen Hand (BSV)	CHF	0	CHF	88
TOTAL	CHF	41'048	CHF	26'302

Vorjahr

Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	CHF	26'581	CHF	24'631
TOTAL	CHF	26'581	CHF	24'631

Vorjahr

Langfristige Mietverträge mit fixer Dauer

Büroräumlichkeiten Chur, bis 30.09.2020 bzw. 31.03.2024	CHF	447'780	CHF	533'940
TOTAL	CHF	447'780	CHF	533'940

Vorjahr

Passive Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzung gegenüber dem Gemeinwesen	CHF	2'014	CHF	1'856
Übrige Passive Rechnungsabgrenzungen	CHF	45'855	CHF	16'290
TOTAL	CHF	47'869	CHF	18'146

Vorjahr

Vorsorgeverpflichtungen

Es ist per Bilanzstichtag mit keinem wirtschaftlichen Nutzen oder einer Verpflichtung zu rechnen. Der Deckungsgrad der Kantonalen Pensionskasse Graubünden liegt per 31. Dezember 2019 bei 103.2%.

Aufstellung Kosten für die Leistungserbringung

Direkter Projektaufwand

- Entrichtete Beiträge und Zuwendungen (Finanzhilfen)	CHF	695'185	CHF	686'313
- Personalaufwand	CHF	1'961'913	CHF	1'911'179
- Sachaufwand	CHF	536'674	CHF	558'258
- Abschreibungen	CHF	33'699	CHF	30'124
TOTAL	CHF	3'227'471	CHF	3'185'874

Administrativer Aufwand und Fundraising

- Personalaufwand	CHF	490'056	CHF	534'765
- Sachaufwand	CHF	134'053	CHF	156'206
- Abschreibungen	CHF	8'418	CHF	8'428
TOTAL	CHF	632'527	CHF	699'399

Die Berechnung der Kosten des Aufwandes wurde nach der ZEWO-Methode vorgenommen.

Entschädigung an die leitenden Organe

Im Jahr 2019 haben 15 Mitglieder des Stiftungsrates und der Stiftungsversammlung CHF 8'201.20 Sitzungsgelder und Spesen (Vorjahr 7'044.70) erhalten. Darin ist die Entschädigung von CHF 3'000.00 für den Präsidenten enthalten. Für Stiftungsratssitzungen und zwei Stiftungsversammlungen wurden insgesamt 188 Stunden (Vorjahr 147 Stunden) aufgewendet.

Freiwilligenarbeit

Die Freiwilligen von Pro Senectute Graubünden leisteten über 14'500 Einsatzstunden (Vorjahr 13'800 Stunden) zu Gunsten älterer Menschen im Kanton.

Revisionsstelle und Aufsichtsbehörde

Revisionsstelle:

W&P AG Treuhand Steuern Wirtschaftsprüfung
Obere Plessurstrasse 39
7000 Chur
Zugelassener Revisionsexperte (Reg.-Nr. 500639)

Aufsichtsbehörde:

Finanzverwaltung des Kantons Graubünden

Durchschnittliche Vollzeitstellen

Die durchschnittlichen Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt liegen nicht über 250 Mitarbeitende.

Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Im Berichtsjahr wird ein einmaliger, periodenfremder Ertrag von CHF 23'880 ausgewiesen. Dabei handelt es sich um eine Zuschussleistung aus dem BVG-Sicherheitsfonds für das Jahr 2018 (CHF 15'631.10), eine Courtage von PS Schweiz 2018 (CHF 1'085.46), eine Gewinnbeteiligung der UVG-Zusatzversicherung (CHF 3'529.50) und eine Überschussbeteiligung der KTG-Versicherung 2016-2018 (CHF 3'634.15).

Wesentliche Ereignisse nach Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen können bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Sonstige Angaben

Es sind keine weiteren nach Art. 959c OR ausweispflichtigen Tatbestände vorhanden.